



öffentlich

Betreff:

Schulsport im Karl-Liebknecht-Stadion

Einreicher: Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP/FP, CDU/ANW

Erstellungsdatum 20.10.2009

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
04.11.2009	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Geschäftsbereich 2, Fachbereich Schule und Sport, wird gebeten mit dem Verein Babelsberg 03 Gespräche aufzunehmen um zu prüfen, ob nach Abschluss der Stadionsanierung Schulsport auf dem Gelände des Karl-Liebknecht-Stadions ermöglicht werden kann.

gez. M. Schubert
Fraktionsvorsitzender

gez. N. Naber
Fraktionsvorsitzender

gez. M. Engel-Fürstberger
Fraktionsvorsitzende

gez. M. Schröder
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Das Karl-Liebknecht-Stadion wird mit Mitteln aus dem Konjunkturprogramm umfangreich saniert. Die Schüler der benachbarten Bruno-H.-Bürgelschule haben keine angemessenen Sportanlagen zur Verfügung. Der Sportunterricht wird teils auf dem Hartplatz auf dem Schulhof und teils auf dem Weberplatz durchgeführt. Deshalb soll geprüft werden, ob auch die Schüler von den nach der Sanierung deutlich besseren Bedingungen im Karl-Liebknecht-Stadion profitieren können. Der Verein hat auf eine erste Anfrage aufgeschlossen reagiert und auch die Bürgelschule würde eine solche Möglichkeit begrüßen.